## Inhaltsverzeichnis

Kaf	PITEL 1	Was ist Aussenpolitik und wie wird sie	
UNT	ERSUCE	п?	13
1.1	Was i	st Außenpolitik?	14
1.2	Wie v	vird Außenpolitik untersucht?	17
1.3	Theor	ie und Außenpolitik	18
		Neorealismus	23
	1.3.2	Neoinstitutionalismus	28
	1.3.3	(Neo-)Liberalismus und Idealismus	36
		Sozialkonstruktivismus	40
1.4		nlussbemerkungen	44
Kai	PITEL 2	WER MACHT DEUTSCHE AUSSENPOLITIK?	49
2.1	Der E	ntscheidungsprozeß: Routine-, Planungs-,	
	Krise	nentscheidungen und die Rolle von Bürokratien	50
2.2	Die A	kteure	56
	2.2.1	Exekutive	57
	2.2.2	Legislative und Judikative	73
	2.2.3	Gesellschaftliches Umfeld – Öffentliche Meinung,	
		Medien, Politikberatung, parteinahe Stiftungen,	
		Verbände, Gewerkschaften, NGOs	82
2.3	Fallbe	eispiel Auswärtige Kulturpolitik	105
		nlussbemerkungen	112
Kai	PITEL 3	Grundsätze der deutschen Aussenpolitik –	
Ent	STEHU	NG, ENTWICKLUNG, PERSPEKTIVEN	121
		ntegration	121
	3.1.1	Richtungsentscheidung: Außenpolitische	
		Konzeptionen im Widerstreit	122
	3.1.2	Die zwei Pfeiler der Westintegration und die	
		Äquidistanzpolitik	127
	3.1.3	Frankreich und der Europäische Integrations-	
		prozess	129
	3.1.4	USA und die NATO	147
	3.1.5	Abschlussbemerkungen	164
3.2	Annä	herung an den Osten und deutsche Ostpolitik	167
٠.٣		Adenauer und der Osten	168
		Politik der Bewegung und Neue Ostpolitik	173



6 Inhaltsverzeichnis

	3.2.3	Afghanistan, Polen, Doppelbeschluss – Schwierige	
		Ausgangslage für die schwarz-gelbe Ostpolitik	185
	3.2.4	Ostpolitik des vereinten Deutschlands: Russland,	
		Polen, Tschechien und die EU-Nachbarschafts-	
		politik	188
	3.2.5	Abschlussbemerkungen	
3.3		ervereinigung	
	3.3.1	Das verfassungsrechtliche Fundament	204
		Deutschlandpolitik ohne direkte Kontakte	206
	3.3.3		
		unter Willy Brandt: Wiedervereinigungschancen	
		verspielt?	211
	3.3.4	Der Anfang vom Ende deutscher Zweistaatlichkeit	219
	3.3.5	Multilaterale Diplomatie für die deutsche Einheit:	
		Die Zwei-plus-Vier-Verhandlungen	222
	3.3.6	Abschlussbemerkungen	230
3.4	Hand	elsstaat – Außenpolitik für die Wirtschaft	232
	3.4.1	Außenwirtschaftsförderung	235
	3.4.2	Handelspolitik: OECD, WTO und G-8	239
		Währungs- und Finanzpolitik; Weltbank, IWF,	
		Pariser Club und die regionalen Entwicklungs-	
		banken	245
	3.4.4	Energie- und Rohstoffsicherheit	249
	3.4.5	Abschlussbemerkungen	252
3.5	Sonde	erverhältnis zu Israel	254
	3.5.1	Der steinige Weg zur diplomatischen	
		Anerkennung	255
	3.5.2	Bilaterale Beziehungen in der Bewährung	260
	3.5.3		
		Politik und schwere Zerwürfnisse	261
	3.5.4	Entspannung und Kontinuität ohne Normalisierung	
		nach der Wiedervereinigung	264
	3.5.5	Überforderung der deutschen Diplomatie im	
		Thursday I Committee of the Committee of	268
	3.5.6	Rahmenbedingungen für die Zukunft der	
		Sonderbeziehungen	273
		Abschlussbemerkungen	278
3.6	Multil	lateralismus	280
	3.6.1	Begriffe im Spannungsverhältnis: Multilateralismus,	
		Legitimität und Effizienz/Effektivität	281

	3.6.2	Wie multilateral ist die Außenpolitik des vereinten				
		Deutschlands?	285			
		Fall 1: Die Anerkennung Sloweniens und Kroatiens	286			
		Fall 2: Der Irak-Konflikt 2002/2003	291			
		Fall 3: Deutschland, die Vereinten Nationen und				
		der ständige Sitz im Sicherheitsrat	297			
	3.6.3	Abschlussbemerkungen: Multilateralismus im				
		Wandel	316			
3 7	Deuts	che Außenpolitik für die Menschenrechte	319			
		Menschenrechte in den Vereinten Nationen				
		Menschenrechte in Europa				
		Deutsche Institutionen und Instrumente sowie				
	5.7.5	die Politik der Doppelstandards	327			
	374	Humanitäre Intervention als Instrument der	J.			
	5.7.1	Menschenrechtspolitik	337			
	375	Fallbeispiel: Deutsche Afrikapolitik	342			
		Abschlussbemerkungen				
3 2	Kultu	r der Zurückhaltung – Nationale Interessen,	517			
J.O.		nachtskonzept und die Auslandseinsätze der				
		eswehr	352			
	3 8 1	Der Zivilmachtsansatz	354			
		Die Karriere des Begriffs "Nationales Interesse"				
	3.0.2	Die Kultur der militärischen Zurückhaltung und	331			
	5.6.5	Auslandseinsätze der Bundeswehr	361			
		Fall 1: Schwarz-Gelb, Somalia und das Bundes-	501			
		verfassungsgericht	363			
		Fall 2: Rot-Grün und der Kosovo-Konflikt –	505			
		Ausnahme oder Präzedenzfall?	260			
		Fall 3: Afghanistan, der Kampf gegen den	300			
		transnationalen Terrorismus und die Vertrauens-				
			274			
	204	frage				
	3.8.4	Abschlussbemerkungen	318			
v.,	urer 1	DIE ZUKUNFT DER DEUTSCHEN AUSSENPOLITIK	202			
		Isätze und Herausforderungen für die deutsche	202			
+. I		npolitik	205			
1 2		ısforderungen für die Außenpolitikanalyse –	202			
+.∠			207			
	integrative Ansätze und Evaluation					

8			Inhaltsverzei	chnis
Literaturver	zeichnis.	 	 	405
Register		 	 	456